

## CoSA – Center of Science Activities Statements

Kulturlandesrat Christopher Drexler

Als Kulturlandesrat unterstütze ich CoSA, weil es eine einzigartige Möglichkeit für junge Menschen bietet, in den Räumlichkeiten des Naturkundemuseums in die Welt der Technik und Naturwissenschaften einzutauchen und sie aktiv zu erleben. Die spielerisch-partizipative Auseinandersetzung mit Wissenschaft, Forschung und Technologie ist ein spannender, innovativer Zugang und wird ab sofort im Universalmuseum Joanneum verwirklicht.

Umweltlandesrat Anton Lang

Wir unterstützen CoSA, weil es uns darum geht, Kinder und Jugendliche für den Umgang mit Technik und Naturwissenschaften zu begeistern. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf dem Vorhaben, den Verbrauch von Energie und Ressourcen anzusprechen. Im Raum *CoSA\_Energie* wird Wissen rund um das Thema Klima und Energie vermittelt und dazu angeregt, das persönliche Verhalten nochmals zu überdenken.

Bürgermeister Siegfried Nagl

Bildung ist die wichtigste Ressource im 21. Jahrhundert. CoSA macht es möglich, dass sich junge Menschen spannend und kompetent ein Bild von der Welt von morgen machen können. Anders gesagt: Hier wird Bildung erleb- und erfahrbar.

Bildungsstadtrat Kurt Hohensinner

Wissenschaft bedeutet Fortschritt. Fortschritt wiederum schafft Zukunft und Lebensqualität für uns und unsere nachfolgenden Generationen. Deshalb ist es ungemein wichtig, unsere Kinder und Familien für Wissenschaft zu begeistern. CoSA ist ein Vorzeigeprojekt dafür.

Kulturstadtrat Günter Riegler

Wir unterstützen CoSA, weil es unsere Aufgabe ist, eine mutige heranwachsende Generation zu fördern, ihre Talente zu erkennen und sie in ihrem Wissensdrang zu stärken. Neugierde und Mut sind die Basis jeden Fortschritts.

Wolfgang Muchitsch, wissenschaftlicher Direktor und Alexia Getzinger, kaufmännische Direktorin  
Universalmuseum Joanneum

Nachdem im Jahr 2016 die Idee für ein Science Center geboren wurde, freuen wir uns, dieses nun nach langjähriger Planungsphase im Joanneumsviertel endlich eröffnen zu können. Unzählige Stunden an Ideenfindung, Planung, Gestaltung und Umsetzung haben die beiden Teams des FRida & freD und Universalmuseum Joanneum in dieses einzigartige Projekt investiert. Das CoSA ergänzt das Universalmuseum Joanneum um einen Ort, an dem Wissen erlebbar und im wahrsten Sinne des Wortes begreifbar wird. Ganz im Sinne der Idee unseres visionären Stifters Erzherzog Johann wollen wir auch im 21. Jahrhundert junge Menschen für Naturwissenschaft und Technik begeistern, ihren Forschergeist wecken und die Talente der Zukunft fördern.

Jörg Ehtreiber, Intendant und Geschäftsführer FRida & freD – Das Grazer Kindermuseum

In den letzten Jahren haben wir bereits mehrere Konzepte für ein Science Center in der Steiermark erarbeitet und wieder verworfen. Als das Grazer Kindermuseum und das Universalmuseum Joanneum im Jahr 2016 die Ecsite-Konferenz gemeinsam ausgetragen haben, konnten Wolfgang Muchitsch und ich schließlich den Grundstein für das heutige CoSA legen. Somit erfüllt sich ein kleiner „Traum“, der bereits seit meinen Studienzeiten in meinem Kopf geistert: ein Science Center in unserer Landeshauptstadt. CoSA wird viele Menschen, vor allem Jugendliche, für Naturwissenschaften und Technik begeistern. Als Intendant des Grazer Kindermuseums FRida & freD freut es mich besonders, dass wir ein tolles Angebot für junge Menschen ab 12 Jahren in Graz schaffen konnten, das nahtlos an das Kindermuseum anknüpft.

Georg Knill, Präsident der IV-Steiermark

Wir unterstützen CoSA, weil eine Hightech-Region wie die Steiermark einen Ort für Technikbegeisterung benötigt. Technikerinnen und Techniker haben in der Vergangenheit die großen Herausforderungen unserer Welt gelöst. Und sie werden es auch in Zukunft tun.

Josef Herk, Präsident WKO Steiermark

Die einzige Konstante in unserer Arbeitswelt ist die Veränderung – und zwar in eine durchwegs positive Richtung. Technischer Fortschritt hat nämlich immer auch eine Verbesserung der Lebensqualität mit sich gebracht, wie das neue CoSA zeigt. Darum unterstützen wir dieses gerne.

Klaus Tschira Stiftung, Förderer des Modellprojektes Augmented Reality

Wir unterstützen CoSA, weil es ein wichtiges Ziel der Klaus Tschira Stiftung ist, Kinder und Jugendliche für Wissenschaft, insbesondere die Naturwissenschaften, zu interessieren. Dies gelingt im CoSA durch die Verbindung von Augmented Reality und Pädagogik – eine wichtige Verknüpfung, die wir gerne fördern.

Helmut List, CEO AVL List

Als Forscher/in von AVL muss man querdenken, assoziieren und den Kern eines Problems erkennen können. Innovative Lösungen entstehen vielfach auf der Basis naturwissenschaftlicher Überlegungen. Das Science Center CoSA wird wesentlich dazu beitragen, junge Menschen für den Umgang mit Technik zu begeistern.

Christian Purrer, Vorstandssprecher Energie Steiermark, und Martin Graf, Vorstandsdirektor Energie Steiermark

Die Energie Steiermark unterstützt CoSA, weil wir daran glauben, dass Technik aktiv erleb- und spürbar sein muss. Dies ist ein wichtiger Grundpfeiler für den Fortschritt und damit auch Basis für eine grüne Zukunft. Das liegt uns am Herzen – genauso wie die Versorgung mit nachhaltiger Energie.

Josef Pesserl, Präsident AK Steiermark

Die Arbeiterkammer unterstützt CoSA, weil hier gerade jungen Menschen auf spannende und spielerische Art und Weise die Themen Technik und Wissenschaft nahegebracht werden. Das ist in zunehmend digitalisierten Arbeits- und Lebenswelten von unschätzbarem Wert.

Günther Apfalter, President Magna Europe & Magna Steyr

Als globales Technologieunternehmen gestalten wir die Mobilität der Zukunft. Innovative Technologien wie die Elektrifizierung des Autos und das autonome Fahren werden unseren Alltag verändern. Als Partner von CoSA wollen wir auch der nächsten Generation unsere Faszination für Technik mitgeben.

Franz Mayr-Melnhof-Saurau, Mayr-Melnhof Holz

Unsere Zukunft beginnt in deinem Kopf. Hier im CoSA erfährst du, was rund um die Naturwissenschaften alles möglich ist. Nütz die Gelegenheit und lass dich von der Welt der Technik begeistern! Und denk immer daran: Du hast das Zeug, die Welt zu verändern!

SFL Engineering

Wir unterstützen CoSA, weil Wissenschaft ein integraler Bestandteil der SFL-Philosophie ist und CoSA dazu beiträgt, dass Wissenschaft ein integraler Bestandteil der Gesellschaft wird!

Georg Feith, CEO Stölzle Glasgruppe

Die Stölzle Glasgruppe unterstützt CoSA, weil es mit Spiel und Spaß die Sinne der Jugendlichen für Technik, Umweltthemen und Nachhaltigkeit schärft. Die Besucher/innen erleben etwa mittels Augmented Reality, wie sich ihr Handeln und ihre Konsum-Entscheidungen auf die Umwelt auswirken.